

TechniSat

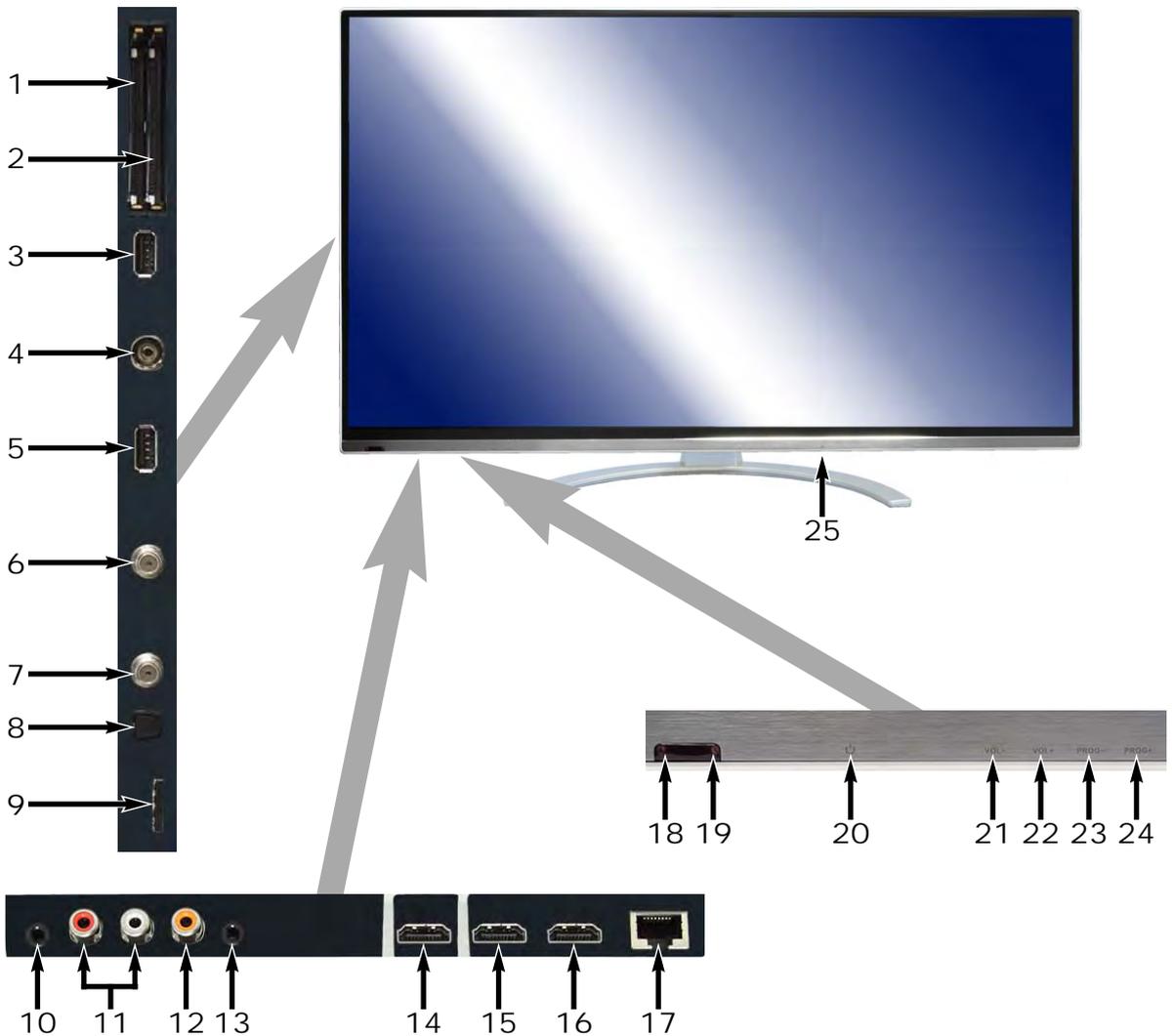
Kurzanleitung

TechniPlus ISIO



1 Abbildungen

Geräteanschlüsse / Nahbedienung



Anschlüsse

- | | |
|--|--|
| 1 Common Interface Slot 1 | 10 Kopfhörerausgang
(Klinkenbuchse 3,5 mm) |
| 2 Common Interface Slot 2 | 11 Audio-Ausgang analog |
| 3 USB-Anschluss | 12 Audio-Ausgang digital
(S/P-DIF elektrisch) |
| 4 Antenneneingang
(DVB-C, DVB-T, analog) | 13 Audioeingang (DVI)
(Klinkenbuchse 3,5mm) |
| 5 USB-Anschluss | 14 HDMI-Anschluss 3 |
| 6 LNB-Eingang 2 (DVB-S) | 15 HDMI-Anschluss 2 |
| 7 LNB-Eingang 1 (DVB-S) | 16 HDMI-Anschluss 1 |
| 8 Audio-Ausgang digital
(S/P-DIF optisch) | 17 Netzwerkbuchse LAN |
| 9 Scart-Anschluss (AV)* | |

Anzeige / Bedienung

- | |
|-----------------|
| 18 IR-Empfänger |
| 19 LED |
| 20 Ein/Standby |
| 21 Lautstärke - |
| 22 Lautstärke + |
| 23 Programm - |
| 24 Programm + |
| 25 Netzschalter |

* Optional erhältlicher Scart-Adapter TechniPlus ISIO (0000/3602) erforderlich.

2 Bitte zuerst lesen

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

die vorliegende Kurzanleitung beschreibt lediglich die wichtigsten Anschlussmöglichkeiten und die Grundbedienschritte, um Ihnen einen ersten schnellen Einsteig in die Handhabung des TechniPlus ISIO zu ermöglichen.

Sie ersetzt in keinem Fall die ausführliche Bedienungsanleitung des Gerätes.

In der Bedienungsanleitung sind viele weitere Funktionen beschrieben, welche in dieser Kurzanleitung keine Erwähnung finden. Außerdem sind in der Bedienungsanleitung viele zusätzliche Informationen zu den einzelnen Gerätefunktionen und Einstellungen aufgeführt, die Ihnen die Möglichkeiten und den Sinn der Einstellungen und Funktionen näher erläutern.

Beachten Sie unbedingt auch die unter Punkt 3 der Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise zu der Sicherheit, dem bestimmungsgemäßen Gebrauch, der Bedienung, dem Stromverbrauch in Standby und Betrieb sowie dem Transport und der Reinigung des Gerätes. In diesem Punkt finden Sie auch Informationen zur Entsorgung von Verpackung und Gerät. Außerdem ist unter diesem Punkt die Herstellererklärung aufgeführt.

2.1 Einlegen/wechseln der Batterien der Fernbedienung

- > Öffnen Sie den Deckel des Batteriefaches auf der Rückseite der Fernbedienung, indem Sie ihn in Pfeilrichtung schieben und anschließend anheben.
- > Die mitgelieferten Batterien unter Beachtung der richtigen Polung (Kennzeichnung im Batteriefach sichtbar) einlegen und Batteriefach wieder schließen.

2.2 Fernbedienocode einstellen

- > Zur Umstellung der Fernbedienoption halten Sie die Taste Fernbedienocode gedrückt und drücken die Taste OK so oft, bis die LED der gewünschten Fernbedienoption (TV, SAT1 bzw. SAT2) kurz aufblinkt.

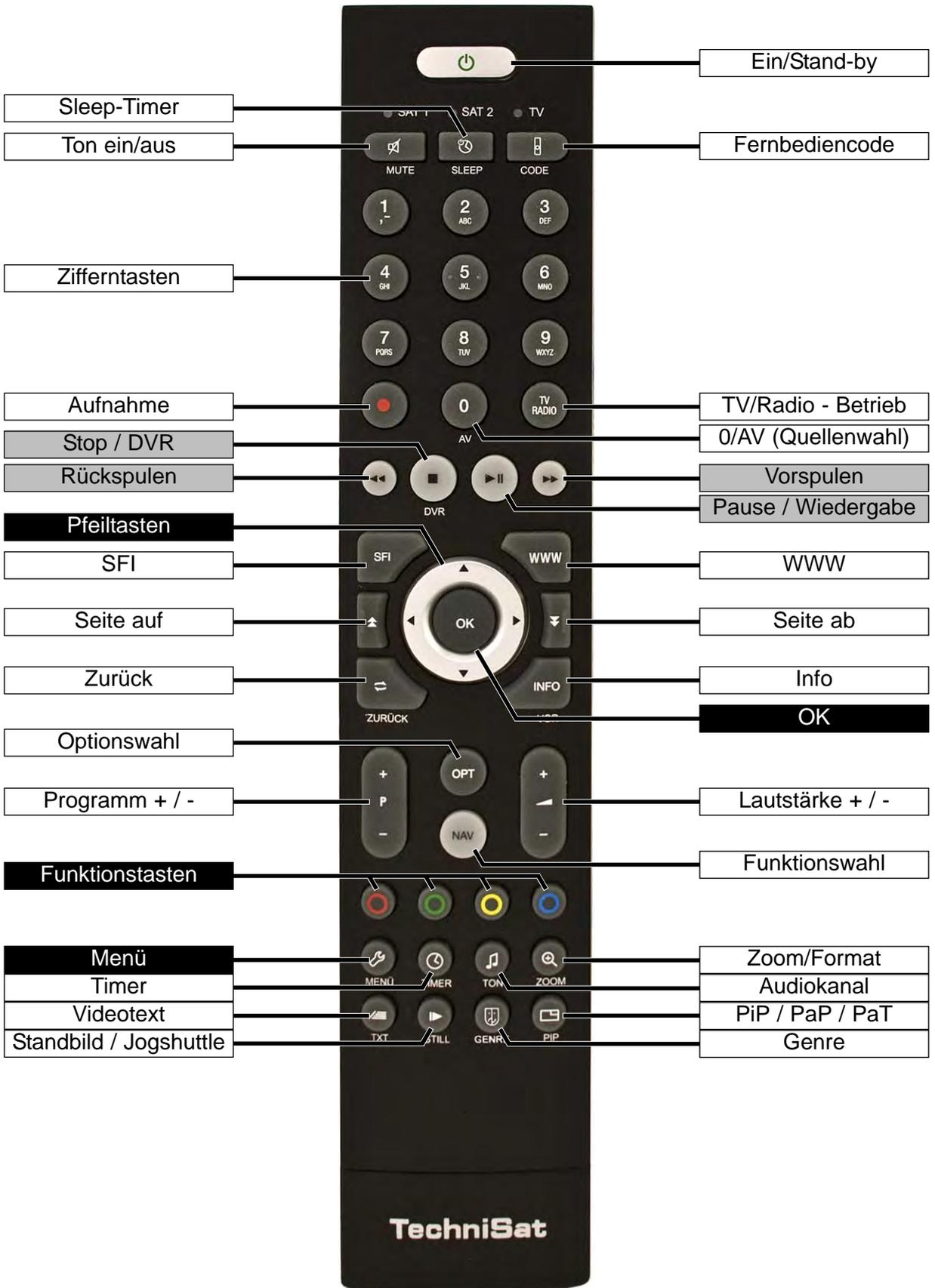
2.3 Rechtliche Hinweise

-  Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 12/14. Die jeweils aktuelle Version der Anleitung erhalten Sie im Downloadbereich der TechniSat-Homepage. Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.
-  TechniPlus 32 ISIO, TechniPlus 42 ISIO, TechniPlus 47 ISIO, TechniPlus 55 ISIO und TechniSat sind eingetragene Warenzeichen der TechniSat Digital GmbH, Postfach 560, 54541 Daun, www.technisat.de.

2.4 Servicehinweise

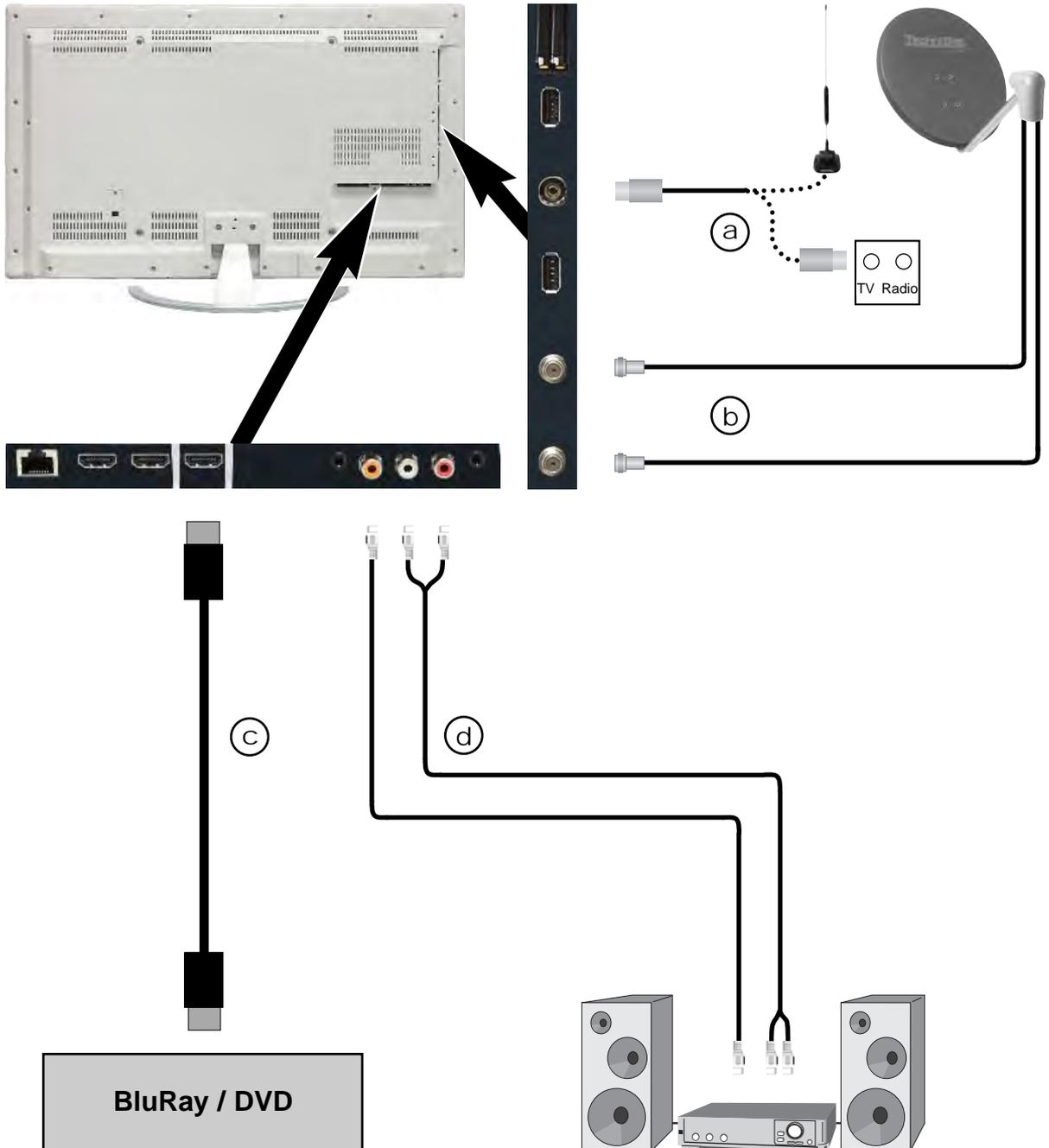
-  Achtung, sollte es mit diesem Gerät zu einem Problem kommen, wenden Sie sich bitte zunächst an unsere Technische Hotline. Diese erreichen Sie Mo. - Fr. 8:00 - 20:00 unter 03925/92201800.
-  Bei einer eventuell erforderlichen Einsendung des Gerätes, senden Sie dieses bitte an TechniSat Teledigital GmbH, Service-Center, Nordstr. 4a, 39418 Staßfurt.

1 Abbildungen



3 Anschluss

- a Verbindung des Kabelanschlusses (digital und/oder analog) und/oder der DVB-T-Antenne mit dem Antennen Eingang des Fernsehgerätes.
- b Verbindung/en der Satellitenantenne mit dem LNB-Eingang 1/LNB-Eingang 2. **(Bitte beachten Sie:** Beim Betrieb mit einem Antennensignal muss das LNB unbedingt mit LNB-Eingang 1 verbunden werden.)
- c Verbindung des Fernsehgerätes mit einem BluRay-/DVD-Player durch ein HDMI-Kabel.
- d Verbindung des analogen oder digitalen Audio-Ausgangs mit einer Hifi-Stereo oder Surround-Anlage.



Hinweise zur Kabelführung und Kabelbefestigung

-  Die folgenden Verweise a b c beziehen sich auf das Anschlussbeispiel auf Seite 4.

3.1 Satellitenantenne

- b Verbinden Sie die LNB-Eingänge 1 / 2 mit zwei getrennten Antennenzuleitungen, die identisch belegt sind, um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können.

oder

Sollte nur ein Antennensignal zur Verfügung stehen, so verbinden dieses mit dem LNB-Eingang 1 des Gerätes.

-  Beachten Sie auch die Punkte 7.16, 8.1 und 10.5 der Bedienungsanleitung.

3.2 Antennen-/Kabelanschluss (analog u. digital)

- a Verbinden Sie den Antenneneingang des LCD-TV-Gerätes entweder mit einer terrestrischen Antenne oder mit der Anschlussdose des Kabel- bzw. Antennenanschlusses.

-  Verwenden Sie zum gleichzeitigen Empfang von DVB-T-Signalen und DVB-C- sowie analogen Kabelprogrammen den TechniSat DVB C/T Switch (Artikelnr. 0000/3263).

3.3 BluRay-/DVD-Player

- c Verbinden Sie Ihren BluRay-/DVD-Player z. B. durch ein HDMI-Anschlusskabel mit einem HDMI-Anschluss.

3.4 Surround-/HiFi-Verstärker

Um die bestmögliche Tonqualität zu erreichen, können Sie das LCD-TV-Gerät an einen Surround- oder HiFi-Verstärker anschließen.

3.4.1 Digital

- d Sollte Ihr Verstärker über einen entsprechenden elektrischen oder optischen Eingang (S/P-DIF) verfügen, so verbinden Sie die Buchse Audio-Ausgang digital (elektrisch oder optisch) mit dem Eingang Ihres Verstärkers.

-  Es stehen, abhängig vom jeweiligen Sender, das Stereosignal (PCM) sowie, falls gesendet, das Dolby Digital-Signal (AC3) zur Verfügung.

3.4.2 Analog

- d Verbinden Sie dazu die Klinken-Buchse des analogen Audioausgangs des Fernsehgerätes durch ein geeignetes Kabel mit einem Eingang Ihres Verstärkers (z. B. CD oder AUX; **Achtung!** Der Phonoeingang ist nicht geeignet!).

3.5 Netzanschluss

-  Das Gerät sollte erst dann an das Stromnetz (230V / 50Hz) angeschlossen werden, wenn es komplett mit den zugehörigen Komponenten verkabelt ist. Dadurch werden Zerstörungen des Gerätes oder anderer Komponenten vermieden.

4 Grundlegende Bedienung

Sehr geehrter Kunde,

in den folgenden Punkten wird Ihnen zunächst die grundlegende Bedienung sowie wiederkehrende Bedienschritte des Gerätes vorgestellt. Dies soll Ihnen das Lesen der Anleitung erleichtern, da somit das wiederholte Beschreiben identischer Schritte in jedem einzelnen Punkt der Anleitung entfällt.

Sollte es eine Funktion oder Einstellung des Gerätes erfordern von der grundsätzlichen Bedienung abzuweichen, so wird in diesem Fall an entsprechender Stelle der Anleitung die abweichende Bedienung ausführlich beschrieben.

In Ihrem Gerät wird das sogenannte "On Screen Display" (Bildschirmeinblendung) verwendet. Dieses vereinfacht die Bedienung Ihres Gerätes, da die Tasten der Fernbedienung verschiedene Funktionen übernehmen können und somit deren Anzahl verringert werden kann.

In diesem **On Screen Display** (kurz **OSD**) werden angewählte Funktionen oder Einstellungen durch eine Markierung hervorgehoben.

Desweiteren finden Sie am unteren Rand des Bildschirms eine Zeile, in der verschiedene Tasten der Fernbedienung mit ihren momentanen Funktionen dargestellt werden.

In dieser Anleitung heben sich im OSD dargestellte Begriffe sowie zu drückende Tasten durch das dargestellte Druckbild vom restlichen Text ab.

-  Achtung - Kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den Sie zur Vermeidung von Gerätedefekten, Datenverlusten oder ungewolltem Betrieb unbedingt beachten sollten.
-  Tipp - Kennzeichnet einen Hinweis zur beschriebenen Funktion sowie eine im Zusammenhang stehende und evtl. zu beachtende andere Funktion mit Hinweis auf den entsprechenden Punkt der Anleitung.

4.1 Ein-/Ausschalten des Gerätes

- > Befindet sich das Gerät im Standby, können Sie dieses durch Drücken der Taste Ein/Standby auf der Fernbedienung bzw. am Gerät einschalten.
- > Aus dem laufenden Betrieb schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Ein/Standby auf der Fernbedienung bzw. am Gerät in den Bereitschaftsbetrieb.
-  Beachten Sie zum Ein-/Ausschalten des Gerätes auch den Punkt 7.1 der Bedienungsanleitung sowie die unter diesem Punkt angegebenen Verweise.

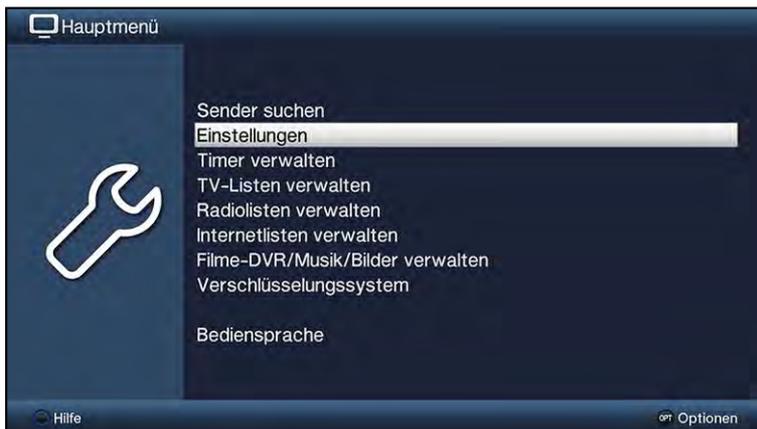
4.2 Aufruf des Hauptmenüs und Navigieren in Menüs / Funktionen

An folgendem Beispiel soll dargestellt werden, wie Sie in das Hauptmenü gelangen und ein Untermenü aufrufen können. Ziel des Beispiels ist es, das Menü Bildeinstellungen aufzurufen.

- > Nach dem Drücken der Taste Menü öffnet sich auf dem Bildschirm zunächst das Hauptmenü.



- > Wählen Sie den Menüpunkt Einstellungen aus, indem Sie die Markierung mit Hilfe der Pfeiltasten auf diesen Eintrag bewegen.



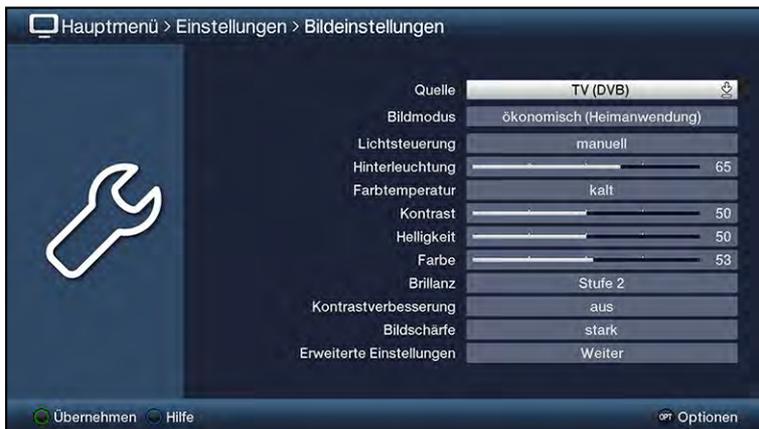
- > Durch Drücken der Taste OK öffnet sich das Menü Einstellungen.



> Markieren Sie nun mit den Pfeiltasten auf/ab den Eintrag Bildeinstellungen.



> Indem Sie anschließend mit der Taste OK bestätigen, wird das Menü Bildeinstellungen geöffnet.



- i** Auf die gleiche Weise, wie Sie den Eintrag eines Untermenüs markieren, um dieses zu öffnen, können Sie auch die einzelnen Menüpunkte, zum Ändern der jeweiligen Einstellungen, markieren.
- i** In einigen Menüs müssen die Menüeinträge durch eine seitliche Bewegung markiert werden. Diese erreichen Sie durch Drücken der Pfeiltasten rechts/links.
- i** Durch Betätigen der Pfeiltasten auf/ab können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten Seite auf/ab seitenweise auf-/abwärts verschieben.
- i** In der obersten Zeile des Menüs sehen Sie den sogenannten Menüpfad. Dieser zeigt Ihnen an, in welchem Menü Sie sich momentan befinden und über welchen Weg Sie dieses Menü erreicht haben. In dem geschilderten Beispiel ist dies Hauptmenü > Einstellungen > Bildeinstellungen. Im weiteren Verlauf der Anleitung wird der Menüpfad ebenfalls angegeben und zeigt Ihnen so, wie Sie in das jeweilige Menü mit den beschriebenen Einstellungen gelangen.
- i** Wird in der unteren Bildschirmzeile die blaue Funktionstaste mit Hilfe angezeigt, so können Sie durch Drücken dieser Taste eine Hilfeseite anzeigen und durch erneutes Drücken wieder ausblenden.

4.3 Einstellungen übernehmen / Menüs und Funktionen verlassen

In einigen Menüs und Funktionen müssen vorgenommene Änderungen manuell übernommen werden, um diese dauerhaft zu speichern. Geschieht dies nicht, werden mit dem Verlassen des Menüs bzw. der Funktion automatisch wieder die vor der Änderung gültigen Werte eingestellt.

-  Wird ein Feld Übernehmen oder in der unteren Bildschirmzeile die grüne Funktionstaste mit Übernehmen angezeigt, erkennen Sie daran, dass die vorgenommenen Änderungen zur Speicherung manuell übernommen werden müssen.
- > Durch Markieren von Übernehmen mit Hilfe der Pfeiltasten rechts/links und bestätigen mit der Taste OK bzw. durch Drücken der grünen Funktionstaste Übernehmen werden die Änderungen gespeichert und Sie kehren zur nächsthöheren Menüebene zurück.

Alternativ

- > Drücken Sie die Taste Zurück.
Es erscheint nun eine Abfrage, ob die vorgenommenen Änderungen übernommen werden sollen.



- > Markieren Sie mit den Pfeiltasten rechts/links Ja bzw. Nein und bestätigen Sie mit der Taste OK.
Entsprechend Ihrer Auswahl werden die Änderungen nun gespeichert bzw. verworfen und Sie kehren zur nächsthöheren Menüebene zurück.

Alternativ

- > Um das Menü direkt zu verlassen, betätigen Sie die Taste Menü.
In diesem Fall werden die manuell zu speichernden Einstellungen zurückgesetzt.

-  Wird in der unteren Bildschirmzeile die grüne Funktionstaste mit Übernehmen nicht angezeigt, so werden die Änderungen automatisch mit dem Verlassen des Menüs gespeichert.

4.4 Ändern einer Einstellung

Sie können Einstellungen über die Pfeilauswahl, die Auswahlliste, die Zifferneingabe sowie die virtuelle Tastatur vornehmen. Mit Hilfe welcher Methode eine markierte Einstellung abgeändert werden kann ist durch das Gerät vorgegeben. Sie erkennen diese an den folgend dargestellten Symbolen:

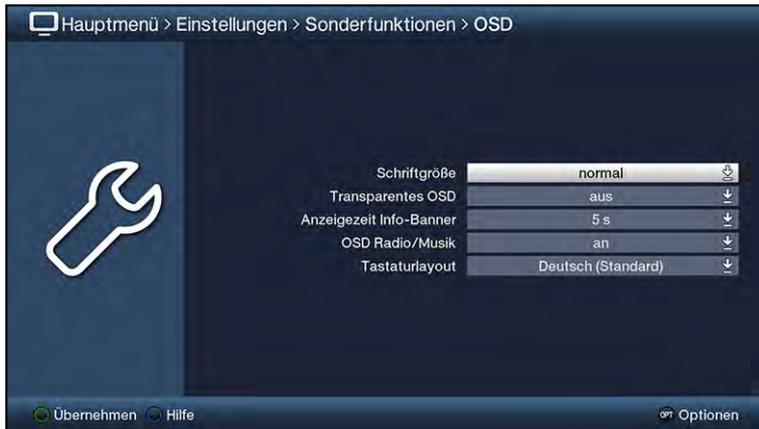
-  Pfeilauswahl (Punkt 4.4.1)
Pfeile werden am linken bzw. rechten Rand der Markierung dargestellt.
-  Auswahlliste (Punkt 4.4.2)
Symbol wird am rechten Rand der Markierung dargestellt.
-  Zifferneingabe (Punkt 4.4.3)
-  Virtuelle Tastatur (Punkt 4.4.4)
Symbol wird am rechten Rand der Markierung dargestellt.

4.4.1 Pfeilauswahl

- > Wird « links sowie » rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, können Sie diesen mit Hilfe der Pfeiltasten links/rechts abändern.

4.4.2 Auswahlliste

Wird ↓ rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, erfolgt das Ändern eines Wertes über die Auswahlliste.



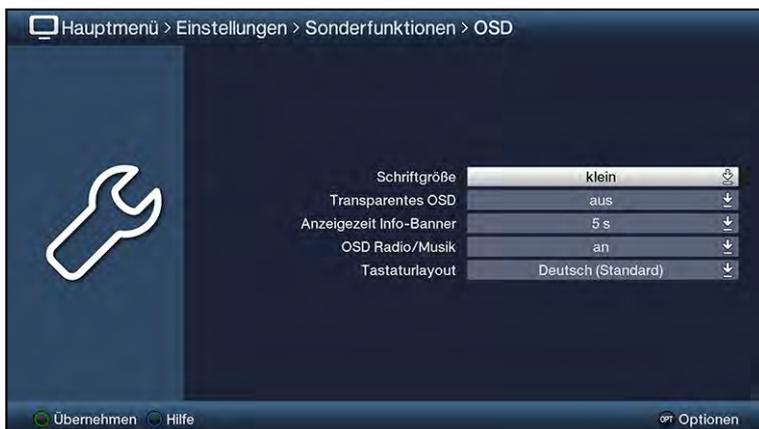
- > Drücken Sie die Taste OK, um die Auswahlliste zu öffnen.



- > Markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab die gewünschte Einstellung.



-  Durch Betätigen der Pfeiltasten auf/ab können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten Seite auf/ab seitenweise auf-/abwärts verschieben.
- > Indem Sie mit OK bestätigen, wird die Auswahlliste wieder geschlossen und die ausgewählte Einstellung im Menü dargestellt.



4.4.3 Zifferneingabe

- > Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten die gewünschte neue Einstellung ein, wenn innerhalb der Markierung Fragezeichen [???] oder ein Zahlenwert [12109] bzw. [0] dargestellt wird.
-  Beachten Sie die Anzahl der Ziffern in der Eingabe, da diese immer in derselben Anzahl erfolgen muss. Das heißt, ist ein fünfstelliger Wert gefordert z. B. "10600", Sie möchten jedoch nur einen vierstelligen Wert einstellen z. B. "9750", so müssen Sie für jede nicht verwendete Stelle eine "0" vorweg eingeben. In diesem Beispiel muss somit die "09750" eingegeben werden.

4.4.4 Virtuelle Tastatur

Wird  rechts neben dem eingestellten Wert dargestellt, so erfolgt das Ändern eines Wertes über die virtuelle Tastatur. Bei dieser Eingabemethode haben Sie drei verschiedene Tastaturmöglichkeiten.

Sie können die Tastaturdarstellung zwischen der sogenannten QWERTZ-Tastatur und der alphabetischen Tastatur umschalten, als auch jederzeit eine SMS-Tastatur verwenden. Die Funktionsweise der QWERTZ-Tastatur ist identisch zu der alphabetischen Tastatur. Sie unterscheiden sich lediglich in der Anordnung der verschiedenen Buchstaben, Zahlen, Zeichen und Symbolen.

- > Drücken Sie die Taste OK, um die virtuelle Tastatur zu öffnen. Die Tastatur erscheint nun in der alphabetischen Darstellung.



- > Durch Drücken der Taste Option können Sie zur QWERTZ-Tastatur sowie zurück zur alphabetischen Tastatur wechseln.



Sie können nun den gewünschten Begriff nun wie folgend beschrieben eingeben.

- Pfeiltasten:** Bewegen der Markierung auf den Tasten der virtuellen Tastatur.
- OK:** Das markierte Zeichen wird in den Begriff übernommen und hinten angefügt bzw. die markierte Funktion ausgeführt.
-  / Gelbe Funktionstaste: Die Tastatur wechselt zwischen Groß-/Kleinschreibung.
-  / Rote Funktionstaste: Drücken/Halten löscht das Zeichen vor der orangen Markierung/gesamten Eintrag.
-  / Grüne Funktionstaste: Der eingegebene Begriff wird übernommen.
-  / Blaue Funktionstaste: Die Tastatur wechselt zu den alternativen Zeichen.
-  : Bewegen der orangen Markierung innerhalb des Begriffs.

Die Bedienung der SMS-Tastatur erfolgt über die Zifferntasten aus der alphabetischen sowie der QWERTZ-Tastatur heraus und kann jederzeit erfolgen. Die Farbtasten behalten somit die zuvor beschriebenen Funktionen.

- > Drücken Sie eine der Zifferntasten 0 - 9, die verschiedenen Buchstaben, Zahlen, Zeichen und Symbole auszuwählen.
Nach dem ersten Drücken einer Zifferntaste wird der erste Buchstabe der entsprechenden Zeichenreihe markiert.
- > Mit jedem erneuten Drücken derselben Zifferntaste verschiebt sich die Markierung um ein Feld nach rechts.
Drücken Sie so oft, bis das gewünschte Zeichen erreicht ist. Nach einem kurzen Moment wird dieses an den eingegebenen Begriff angefügt.

Den verschiedenen Zifferntasten sind nachfolgend dargestellte Buchstaben, Zahlen, Zeichen und Symbole zugeordnet.

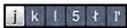
0: 

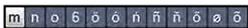
1: " data-bbox="118 339 252 353"/>

2: 

3: 

4: 

5: 

6: 

7: 

8: 

9: 

-  Haben Sie das gewünschte Feld mit der Markierung erreicht, können Sie direkt mit der Auswahl des nächsten Zeichens beginnen, da in diesem Fall das Zeichen direkt an den Begriff angefügt wird.
-  Möchten Sie direkt mit der Auswahl eines Zeichens derselben Zifferntaste fortsetzen, können Sie das zuvor markierte Zeichen durch Drücken der Pfeiltaste rechts an den Begriff anfügen.
-  Wenn Sie eine USB- oder Funktastatur nutzen, z. B. das TechniSat ISIOControl Keyboard (Artnr. 0001/3850), können Sie sämtliche Eingaben, welche über die virtuelle Tastatur erfolgen auch mit Hilfe dieser Tastatur vornehmen. Dabei ist das TechniSat ISIOControl Keyboard speziell auf den Fernseher abgestimmt und ermöglicht auch das Steuern vieler weiterer Bedienfunktionen.

4.5 Optionsauswahl

In einigen Menüs und Betriebsarten (z. B. TV-Betrieb, Musik-/Bilder-Wiedergabe etc.) haben Sie die Möglichkeit zusätzliche Funktionen und Optionen über die Optionsauswahl aufzurufen.

- > Durch Drücken der Taste Option öffnen Sie die Optionsauswahl in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.
In diesem Beispiel ist die Optionsauswahl der Programmliste dargestellt.



- > Mit jedem erneuten Drücken der Taste Option wird die Markierung jeweils eine Zeile weiter gerückt.
- i** Einige Optionen werden direkt in diesem Fenster ausgewählt. Einige andere Optionen, für die mehrere untergeordnete Auswahlmöglichkeiten bestehen, befinden sich in Optionengruppen. Markieren Sie eine dieser Optionengruppen, so öffnet sich automatisch links daneben ein weiteres Fenster.



- > Innerhalb der Optionengruppe können Sie mit Hilfe der Pfeiltasten auf/ab eine der darin einsortierten Optionen markieren.
- i** Durch Betätigen der Pfeiltasten auf/ab können Sie die Markierung zeilenweise und mit den Tasten Seite auf/ab seitenweise auf-/abwärts verschieben.
- > Durch Drücken der Taste OK wird die markierte Option ausgewählt und die Optionsauswahl verlassen.
 - > Möchten Sie keine Option auswählen, sondern die Optionsauswahl ohne Änderung verlassen, so Drücken Sie die Taste Option so oft bis diese ausgeblendet wird.

5 Erstinstallation

Bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes wird automatisch der Installationsassistent AutoInstall gestartet. Mit Hilfe des Installationsassistenten können Sie auf einfache Art und Weise die wichtigsten Einstellungen des Fernsehgerätes vornehmen.

Der hier gezeigte Ablauf der Erstinstallation dient nur als Beispiel. Der genaue Ablauf der Erstinstallation hängt von den von Ihnen vorgenommenen Einstellungen ab. Folgen Sie daher bitte genau den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Bediensprache

Der Installationsassistent startet mit der Auswahl der **Bediensprache**.



> Markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab die gewünschte Bediensprache und bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK.

i Entsprechend der Auswahl wird automatisch die bevorzugte Audiosprache eingestellt.

Ländereinstellung



> Wählen Sie mit Hilfe der Pfeiltasten auf/ab das Land aus, in dem das Gerät betrieben wird und bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK.

i Entsprechend Ihrer Auswahl wird die automatische Einstellung der Uhrzeit vorgenommen sowie auf die Sommer-/Winterzeit angepasst. Außerdem erfolgt anhand dieser Einstellung die automatische Sortierung der Programme im Installationsassistenten sowie nach einer Sendersuche.

Bildmodus



- > Wählen Sie mit den Pfeiltasten auf/ab den bevorzugten Bildmodus aus und bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK.
- i** Die Werte des ausgewählten Bildmodus können Sie nach dem AutoInstall, wie in Punkt 10.1 der Bedienungsanleitung beschrieben, auf ihre Wünsche abstimmen.
- i** Beachten Sie bei den Bildmodi natürlich und intensiv den Hinweis sowie die Punkte 3.3.3, 7.9 und 10.1 der Bedienungsanleitung und bestätigen Sie mit OK.

Auswahl der Empfangssignale

- > Wählen Sie mit den Pfeiltasten auf/ab das Empfangssignale aus, dessen Verfügbarkeit Sie an- bzw. ausschalten möchten.
 - DVB-S für digitale Satellitenprogramme;
 - DVB-C für digitale Kabelprogramme;
 - DVB-T für digitale terrestrische Programme;
 - Analog CT für analoge terrestrische- und Kabelprogramme.



- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste OK das Auswahlfenster, markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab die gewünschte Einstellung und schließen Sie das Fenster durch erneutes Drücken der Taste OK.
- > Um zum nächsten Installationsschritt zu gelangen, markieren Sie mit Hilfe der Pfeiltasten das Feld Übernehmen und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Anzahl Antennensignale (DVB-S)

Wählen Sie die Anzahl der angeschlossenen DVB-S-Antennenzuleitungen aus.

- i** Wurde die Quelle DVB-S deaktiviert, so erscheint statt dieser Seite des Installationsassistenten direkt die Seite “Antenneneinstellungen (DVB-T)”.



- > Wählen Sie mit den Pfeiltasten rechts/links die Anzahl der angeschlossenen Antennensignale aus und bestätigen Sie durch Drücken der Taste OK.

Antennenkonfiguration (DVB-S)

In diesem Installationsschritt können Sie die Einstellung Ihres Gerätes an die Konfiguration Ihrer Satellitenantenne anpassen.

- i** Wurde die Quelle DVB-S, wie in dem Schritt “Auswahl der Empfangssignale” beschrieben, deaktiviert, so erscheint statt dieser Seite des Installationsassistenten direkt die Seite “Antenneneinstellungen (DVB-T)”.

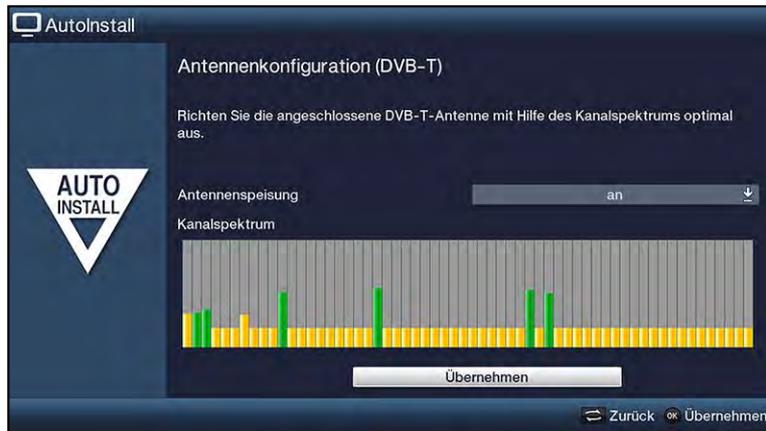


- > Durch Drücken der Taste OK übernehmen Sie die Standard-Antenneneinstellung und fahren mit dem Punkt “Antenneneinstellungen (DVB-T)” fort.
- > Wenn die Konfiguration Ihrer Empfangsanlage nicht der Standard-Einstellung entspricht, können Sie durch Drücken der Taste Option die Antennenkonfiguration öffnen und die Einstellung gemäß Punkt 10.5 der Bedienungsanleitung an Ihre Empfangsanlage anpassen.

Antenneneinstellungen (DVB-T)

In diesem Schritt wird ein Kanalspektrum mit den Signalpegeln der verschiedenen Kanäle angezeigt, um die DVB-T-Antenne auf den besten Empfang ausrichten zu können.

 Wurde DVB-T deaktiviert, so erscheint direkt die "Sendersuche / ISIPRO".



- > Markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab das Feld der Antennenspeisung und öffnen Sie das Auswahlfenster durch Drücken der Taste OK.
- > Schalten Sie die Antennenspeisung an bzw. aus, indem Sie den entsprechenden Eintrag mit den Pfeiltasten auf/ab markieren und mit der Taste OK bestätigen.
- > Um zum nächsten Installationsschritt zu gelangen, markieren Sie mit Hilfe der Pfeiltasten das Feld Übernehmen und bestätigen Sie mit der Taste OK.

Netzwerkconfiguration

In diesem Schritt findet eine automatische Überprüfung der Netzwerkconfiguration statt.



- > Möchten Sie die Überprüfung der Netzwerkconfiguration nicht durchführen, dann drücken Sie die Taste Info.
- > Wenn Sie die Netzwerkeinstellungen ändern möchten, dann drücken Sie die Taste Option und verfahren Sie wie in Punkt 10.4.2 bzw. 10.4.3 der Bedienungsanleitung beschrieben und bestätigen anschließend mit der grünen Funktionstaste, um die Einstellungen zu übernehmen.
- > Drücken Sie nach erfolgreicher Netzwerküberprüfung die Taste OK, um zum nächsten Schritt zu gelangen.



- > Um eine vorhandene aktuelle Programmliste herunterzuladen, markieren Sie mit Hilfe der Pfeiltasten auf/ab die Zeile ISIPRO - Programmlistenaktualisierung und starten Sie den Vorgang durch Drücken der Taste OK.
- i** Nach der Programmlistenaktualisierung erfolgt automatisch eine Sendersuche über "Alle Sender" auf allen weiteren konfigurierten Empfangsquellen.
- > Um auch über Satellit einen Sendersuchlauf durchzuführen oder wenn DVB-S nicht konfiguriert wurde, markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab das Feld Alle Sender bzw. Alle unverschlüsselten Sender und starten Sie anschließend durch Drücken der Taste OK den Sendersuchlauf.
- i** Alle Sender sucht nach frei empfangbaren und verschlüsselten Programmen und Alle unverschlüsselten Sender nur nach frei empfangbaren Programmen.

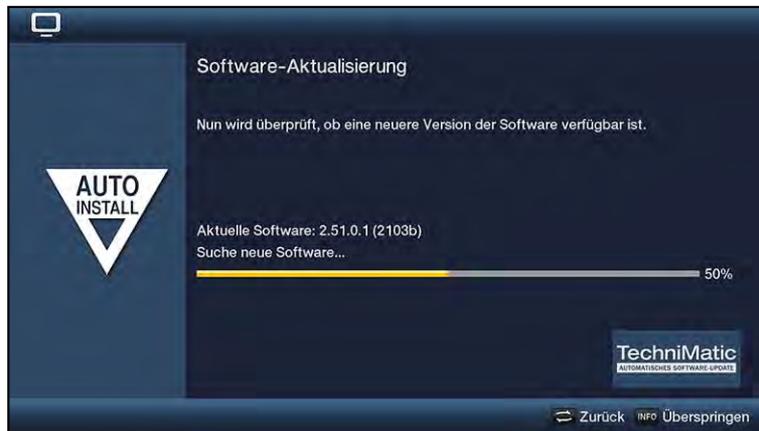
Regionalprogramme

Einige Sendeanstalten senden ihr Programm mit verschiedenem regionalen Inhalt. Auf dieser Seite können Sie nun festlegen, welches dieser Regionalprogramme Sie bevorzugen.



- > Markieren Sie mit den Pfeiltasten, die Sendeanstalt, deren bevorzugtes Regionalprogramm Sie festlegen möchten und wählen Sie dieses mit Hilfe der Auswahlliste aus.
- i** Wählen Sie später entsprechend Punkt 7.2.4 für eine Sendeanstalt ein anderes Regionalprogramm aus, so wird dieses fortan für diese Sendeanstalt gespeichert.

Software-Aktualisierung



- > Möchten Sie das Suchen einer neuen Software sowie ggf. das Laden der Software nicht abwarten, so können Sie diesen Schritt durch Drücken der Taste Info überspringen.
- > Steht keine neuere Gerätesoftware zur Verfügung, so gelangen Sie durch Drücken der Taste OK zum nächsten Schritt des Installationsassistenten.
- > Wurde hingegen eine neue Gerätesoftware gefunden, können Sie durch Drücken der Taste OK das automatische Software-Update starten.

 Beachten Sie hierzu auch die Punkte 15.5 und 18 der Bedienungsanleitung.

ISIO-Internetlistenaktualisierung

Das Gerät prüft nun, ob eine neue Liste mit Internetlinks zur Verfügung steht.



- > Möchten Sie das Suchen einer neuen Internetlinkliste sowie ggf. das Laden der Liste nicht abwarten, so können Sie diesen Schritt durch Drücken der Taste Info überspringen.

SFI-Daten laden

Ihr Fernsehgerät verfügt über die elektronische Programmzeitschrift SFI (**SiehFernInfo**). Damit die Daten dieser elektronischen Programmzeitschrift dargestellt werden können, müssen diese zunächst heruntergeladen werden.

Dazu startet Ihr TV-Gerät, nachdem die evtl. Softwareaktualisierung abgeschlossen ist, automatisch mit dem Laden der SFI-Daten. Dieser Vorgang dauert bis zu 30 Minuten.



- > Wenn Sie das Laden der SFI-Daten nicht abwarten möchten, können Sie den Vorgang durch Drücken der Taste Info überspringen.
-  Wurde die SFI-Aktualisierung übersprungen, so lädt ihr Gerät zu der nach Punkt 10.7.2 der Bedienungsanleitung eingestellten Zeit automatisch die SFI-Daten, sofern Sie die Funktion (Punkt 10.7.1 der Bedienungsanleitung) aktiviert bleibt und sich das Gerät außerdem zu diesem Zeitpunkt im Standbybetrieb befindet. Zudem können Sie die Aktualisierung auch jederzeit manuell starten (Punkt 10.7.6 der Bedienungsanleitung).

Beenden des Installationsassistenten

- > Bestätigen Sie den abschließenden Hinweis des Installationsassistenten durch Drücken der Taste OK.



6 Bedienung

6.1 Ein- und Ausschalten des TV-Gerätes

6.1.1 Einschalten mit dem Netzschalter am Gerät

> Schalten Sie das TV-Gerät durch Drücken des Netzschalters ein.

 Das TV-Gerät führt nun eine Initialisierung durch und kann während dessen nicht bedient werden. Dieser Vorgang kann einige Sekunden in Anspruch nehmen.

6.1.2 Einschalten aus dem Bereitschaftszustand

> Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Ein/Standby der Fernbedienung bzw. am Gerät oder durch Drücken der Tasten Programm +/- der Fernbedienung bzw. am Gerät oder durch Drücken einer Zifferntaste von 0 bis 9 der Fernbedienung ein.

 Ist die nutzerabhängige Kindersicherung (TechniFamily) unter Punkt 10.8 der Bedienungsanleitung aktiviert, so erscheint nun die Nutzerauswahl entsprechend Punkt 7.1.3 der Bedienungsanleitung.

6.1.3 Ausschalten in den Bereitschaftszustand

> Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste Ein/Standby der Fernbedienung bzw. am Gerät aus.

 Bitte beachten Sie, beim Ausschalten des Gerätes wird überprüft, ob eine neue Betriebssoftware oder Programmliste zur Verfügung steht. Dieser Vorgang nimmt einige Sekunden in Anspruch. Während des Tests ist das LCD-Panel bereits abgeschaltet.

 Nach Abschluss des Tests schaltet sich das Gerät komplett in Standby. Das Gerät befindet sich nun im Bereitschaftszustand und kann mit dem Netzschalter komplett abgeschaltet werden.

6.1.4 Ausschalten mit dem Netzschalter am Gerät

> Durch Drücken des Netzschalters wird das Gerät komplett ausgeschaltet.

 Das Gerät merkt sich den letzten Schaltzustand "Ein" oder "Aus", der mit der Fernbedienung bzw. den Gerätetasten eingegeben wurde.

 Kam es während des Betriebes zu einem Stromausfall, sollten Sie das Gerät mit dem Netzschalter ausschalten, damit es sich nicht ungewollt wieder einschaltet, sobald der Strom wieder zur Verfügung steht.

 Um evtl. Datenbankbeschädigungen zu vermeiden, sollten Sie das Gerät ausschließlich aus dem Standby-Betrieb mit dem Netzschalter ausgeschalten.

6.2 Programmwahl

6.2.1 Mit Hilfe der Programm auf/ab-Tasten

- > Sie können die Programme mit den Tasten Programm +/- auf der Fernbedienung/am Gerät jeweils um einen Programmplatz auf- oder abschalten.

6.2.2 Mit Hilfe der Zifferntasten

- > Geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten die gewünschte Programmnummer ein.

Zum Beispiel:

1	für Programmplatz 1
1, dann 4	für Programmplatz 14
2, dann 3, dann 4	für Programmplatz 234
1, dann 2, dann 4, dann 5	für Programmplatz 1245

-  Bei der Eingabe von mehrstelligen Programmnummern haben Sie jeweils nach dem Drücken einer Taste ca. 3 Sekunden Zeit, um die Eingabe zu vervollständigen.
-  Wollen Sie nur eine ein-, zwei- bzw. dreistellige Zahl eingeben, so können Sie den Umschaltvorgang durch längeres Gedrückthalten der letzten Ziffer, aber auch durch Drücken der Taste OK beschleunigen.

6.2.3 Mit Hilfe der Programmliste

- > Drücken Sie die Taste OK.
Es erscheint im TV-Betrieb die TV-Programmliste und im Radiobetrieb die Radioprogrammliste. Das momentan eingestellte Programm ist markiert.



NAV - TV		
TV-Liste	1/917	
1	Das Erste HD	19.2E
2	ZDF HD	19.2E
3	ProSieben	19.2E
4	SAT.1	19.2E
5	RTL	19.2E
6	TELE 5	19.2E
7	DAS VIERTE	19.2E
8	arte HD	19.2E
9	N24	19.2E
10	RTL2	19.2E
11	kabel eins	19.2E
12	VOX	19.2E
13	WDR	19.2E

- > Zusätzliche Informationen zur laufenden Sendung erhalten Sie durch Drücken der Taste INFO.

6.2.3.1 Programm auswählen

- > Nun können Sie mit den Pfeiltasten auf/ab, den Tasten Seite auf/ab sowie mit den Zifferntasten das gewünschte Programm markieren.
- > Durch Drücken der Taste OK wird der Navigator verlassen und das markierte Programm auf dem Bildschirm dargestellt.

6.2.3.2 Liste auswählen

Um das Auffinden von Programmen zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Programmlisten. Sie können Ihre Favoritenlisten auswählen oder sich die Programme in der alphabetisch sortierten Gesamtliste, den Anbieterlisten oder nach Genres sortiert anzeigen lassen.

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste OK die aktive Programmliste.
- > Nun können Sie mit Hilfe der Optionsauswahl die gewünschte Programmliste (Favoritenlisten, Gesamtliste, Anbieterlisten und Genre Listen) auswählen.



- > Markieren Sie wie unter Punkt 6.2.3.1 beschrieben das Programm, das Sie sehen möchten und bestätigen Sie mit OK.

6.2.4 Auswahl eines Regionalprogramms

Sie haben bei der Erstinstallation die bevorzugten Regionalprogramme ausgewählt. Stellen Sie nun eines dieser Regionalprogramme ein, dann erscheint ein Hinweis, dass weitere Regionalprogramme zur Auswahl stehen.



- > Mit Hilfe der Optionsauswahl können Sie zwischen den verschiedenen Regionalprogrammen unter dem Punkt Region auswählen.
- i** Das gewählte Regionalprogramm wird nun als bevorzugtes Regionalprogramm dieser Sendeanstalt hinterlegt.

6.2.5 TV/Radioumschaltung

- > Mit Hilfe der Taste TV/Radio können Sie zwischen dem TV- und Radiobetrieb wechseln.
- i** Das Gerät schaltet auf das zuletzt gehörte Radioprogramm.
- i** Alternativ hierzu können Sie auch wie unter den Punkten 6.18 beschrieben zwischen dem TV- und dem Radiobetrieb umschalten.
- i** Beachten Sie hierzu auch die Einstellung zum OSD Radio/Musik in Punkt 10.4.1.4 der Bedienungsanleitung.

6.3 AV-Quelle

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste AV das Auswahlfenster AV-Quellen, um ein an den HDMI-Eingängen (HDMI 1 / 2 / 3), an der Scart-Buchse (EuroAV) oder am VGA-Anschluss (VGA) des TV-Gerätes angeschlossenes Gerät auswählen zu können.
 - > Wählen Sie die gewünschte Quelle mit den Pfeiltasten auf/ab aus und bestätigen Sie mit OK, um auf den ausgewählten Eingang umzuschalten.
- i** Beachten Sie hierzu auch die Punkte 7.2.1 - 7.2.3, 7.2.6, 10.8 sowie 12 der Bedienungsanleitung.

6.4 Programm-/Quelleninformationen

6.4.1 Infobox

Nach jedem Programmwechsel erscheint, für die eingestellte Dauer (Punkt 10.4.1.3 der Bedienungsanleitung) eine Infobox auf dem Bildschirm.



In dieser Infobox werden der Programmplatz und der Programmname sowie die Quelle des eingestellten Programms, die Programmliste in der sich das Programm befindet, und der Titel der gerade laufenden Sendung mit Start-/Endzeit und Fortschrittsbalken sowie weitere Programminformationen (z. B. **TXT** für Videotext, **16:9** für 16:9 Sendungen, **☞** für Untertitel, **🔒** für verschlüsselte Programme oder **Dolby Digital** für Dolby Digital Ausstrahlungen) angezeigt.

- i** Der Fortschrittsbalken wird entsprechend der bereits vergangenen Sendezeit der laufenden Sendung gelb eingefärbt. Wird der Anfang des Fortschrittsbalkens rot eingefärbt, so startete die Sendung zu früh und bei rot eingefärbtem Ende wurde die laufende Sendung überzogen.
- i** In der rechten oberen Ecke des Bildschirms wird die aktuelle Uhrzeit dargestellt.

6.4.2 Uhr und Programminfo anzeigen

Mit dieser Funktion können Sie sich Programminformationen des eingeschalteten Programmes ansehen.

- > Durch Drücken der Taste Info erscheinen die in Punkt 7.4.1 angegebenen Informationen erneut für die nach Punkt 10.4.1.3 eingestellte Dauer.

6.5 Empfang von verschlüsselten Programmen

- > Stecken Sie die CONAX Smartcard in den Kartenschlitz des integrierten Kartenlesers. (goldener Chip nach vorne und in Einschubrichtung ausrichten)

oder

- > Stecken Sie ein CI-/CI+-Modul mit der Oberseite nach hinten zeigend in den Steckplatz ein.
- > Stecken Sie die Smartcard in den Kartenschlitz des CI-/CI+-Moduls.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.5 der Bedienungsanleitung.

6.5.1 Smartcard PIN-Code

Bei verschlüsselten Programmen können Sendungen, die für Kinder ungeeignet sind, durch eine Jugendschutzkennung vorgesperrt werden. Um die jeweilige Sendung freizugeben, ist die Eingabe des, auf der Smartcard gespeicherten, Smartcard PIN-Codes erforderlich.

- > Um die Sendung freizugeben, geben Sie mit Hilfe der Zifferntasten den 4-stelligen Smartcard PIN-Code ein.

6.6 Lautstärkeregelung

Nach dem Einschalten des Fernsehers wird der Ton mit der im Menü Toneinstellungen (Punkt 10.2.1 der Bedienungsanleitung) eingestellten Einschalllautstärke wiedergegeben.

- > Regeln Sie die Lautstärke Ihres TV-Gerätes mit Hilfe der Wipptaste Lautstärke + lauter und mit Hilfe der Wipptaste Lautstärke - leiser.

6.6.1 Tonstummschaltung

- > Durch Drücken der Taste Ton ein/aus wird der Ton aus- bzw. durch erneutes Drücken dieser Taste wieder eingeschaltet.

6.6.2 Kopfhörerlautstärke

- > Während der Ton stummgeschaltet ist, können Sie durch Betätigen der Wipptaste Lautstärke + und Lautstärke - die Kopfhörerlautstärke regeln.

6.7 Auswahl einer anderen Sprache / Tonoption

Bei einigen Programmen haben Sie die Möglichkeit eine andere Tonoption (Dolby Digital, Stereo bzw. Audiokanal 1 oder Audiokanal 2) oder eine andere Sprache auszuwählen.

- > Mit Hilfe der Optionsauswahl können Sie unter der Option Ton die gewünschte Sprache/Tonoption auswählen.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.7 der Bedienungsanleitung.

6.8 Klangmodus

Über die Klangmodusauswahl haben Sie die Möglichkeit direkt im Betrieb zwischen den voreingestellten Klangmodi neutral, Film, Musik und Sprache sowie dem frei konfigurierbaren Klangmodus benutzerdefiniert umzuschalten.

- > Den gewünschten Klang wählen Sie über die Optionsauswahl unter Punkt Klangmodus aus.

 Den Klangmodus benutzerdefiniert können Sie wie unter Punkt 10.2 der Bedienungsanleitung beschrieben einstellen.

6.9 Bildmodus

Über die Bildmodusauswahl haben Sie die Möglichkeit direkt im Betrieb zwischen den Bildmodi ökonomisch (Heimanwendung), natürlich (Standard), intensiv (Präsentation), Film (Kino) und PC (Grafik) umzuschalten.

- > Den gewünschten Bildmodus wählen Sie über die Optionsauswahl unter Punkt Bildmodus aus.
-  Die Bildmodi können Sie wie unter Punkt 10.1 der Bedienungsanleitung beschrieben nach Ihren eigenen Wünschen anpassen.

6.10 3D-/2D-Wiedergabemodus nur TechniPlus 42/47/55 ISIO

-  Beachten Sie die unter Punkt 3.3.1 der Bedienungsanleitung aufgeführten Hinweise.
- > Wählen Sie mit Hilfe der Optionsauswahl unter Punkt 3D die gewünschte Darstellungsart des empfangenden Bildes aus.



-  In der Einstellung aus wird das Bild auf dem Bildschirm so dargestellt, wie dieses vom jeweiligen Sender übertragen wird.
-  Wählen Sie zur 3D-Darstellung den Punkt 3D-Modus bzw. zur 2D-Darstellung den Punkt 2D-Modus aus und fahren Sie mit dem Punkt 6.10.1 bzw. 6.10.2 fort.

6.10.1 3D-Modus

Nach der Anwahl des 3D-Modus erscheint eine Abfrage zur aktuellen TV-Bild-Übertragung.



- > Wählen Sie bei nebeneinander übertragenen Bildern Side-by-side bzw. bei übereinander übertragenen Bildern Top-and-bottom aus.
-  Zur 3D-Wiedergabe benötigen Sie 3D-Brillen (Punkt 7.10.1 der Bedienungsanleitung).

6.10.2 2D-Modus

Mit Hilfe des 2D-Modus können Sie das in 3D übertragene Bild als "normales" 2D-TV-Bild darstellen lassen. Haben Sie in der Optionsauswahl den Punkt 2D-Modus gewählt, so erscheint nun eine weitere Abfrage zur aktuellen Übertragung des TV-Bildes.



- > Wählen Sie bei nebeneinander übertragenen Bildern Side-by-side bzw. bei übereinander übertragenen Bildern Top-and-bottom aus.

6.11 Untertitel

Beim Einschalten einer Sendung die mit Untertiteln ausgestrahlt wird, erscheint in der Infobox das Untertitel-Symbol .

- > Mit Hilfe der Optionsauswahl können Sie unter dem Punkt Untertitel die gewünschten darzustellenden Untertitel auswählen.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.11 der Bedienungsanleitung.

6.12 Videotext

Ihr TV-Gerät kann Videotext Informationen von Programmen darstellen, die Videotext-Daten senden. Dies wird Ihnen durch das  Symbol in der Infobox angezeigt.

6.12.1 Videotext ein- / ausschalten

- > Durch Drücken der Taste Videotext schalten Sie den Videotext des aktuell gewählten Programmes mit seiner Übersichtsseite ein.



- > Zum Verlassen des Videotextes drücken Sie die Taste Zurück.

 Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.12 der Bedienungsanleitung.

6.12.2 Seitenwahl

- > Geben Sie mit den Zifferntasten 0 bis 9 die Seitenzahl der gewünschten Videotextseite 3-stellig ein.
- > Benutzen Sie die farbigen Funktionstasten, um die in den entsprechenden Feldern angezeigten Seiten aufzurufen.

6.13 Formatumschaltung / Zoom

- > Durch Drücken der Taste Zoom/Format können die verschiedenen vordefinierten Formate (original, optimal, optimal 16:9, vollzoom und stretch) durchschalten sowie die Einstellung benutzerdefiniert, in der Sie das Bild Ihren Wünschen entsprechend anpassen können, aufrufen.
-  Um das Bild den Wünschen entsprechend anzupassen stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:
- | | |
|----------------------|--|
| rote Funktionstaste | Bildhöhe vergrößern |
| grüne Funktionstaste | Bildhöhe verringern |
| gelbe Funktionstaste | Bildbreite vergrößern |
| blaue Funktionstaste | Bildbreite verringern |
| Pfeiltaste auf/ab | Bild nach oben schieben (nur bei vergrößerter Bildhöhe) |
| Pfeiltaste ab | Bild nach unten schieben (nur bei vergrößerter Bildhöhe) |
| OK-Taste | Zoomstufen durchschalten |
| Pfeiltaste links | Benutzerdefinierte Formateinstellung zurücksetzen |

6.14 PiP- / PaP-Funktion

Ihr TV-Gerät verfügt sowohl über die PiP-Funktion (PiP = Picture in Picture = Bild in Bild), als auch die PaP-Funktion (PaP = Picture and Picture = Bild und Bild).

-  Beachten Sie hierzu auch den Punkt 7.16 der Bedienungsanleitung.

6.14.1 PiP- / PaP-Funktion aufrufen

- > Durch Drücken der Taste PiP / PaP schalten Sie die PiP- bzw. PaP-Funktion ein.

6.14.2 PiP- / PaP-Bilder tauschen

- > Durch Drücken der Taste Zurück werden die beiden Bilder ausgetauscht. Das PiP-/PaP-Bild wird zum Hauptbild und umgekehrt.

6.14.3 PiP- / PaP-Funktion verlassen

- > Sie können die PiP- bzw. PaP-Funktion sowohl durch Drücken der Taste PiP / PaP, als auch durch Drücken der Taste TV/Radio verlassen.

6.15 Standbild

- > Durch Drücken der Taste Standbild wird das Fernsehbild als Standbild dargestellt.
- > Durch erneutes Drücken dieser Taste wird das Standbild beendet und es erfolgt wieder die normale Wiedergabe des Fernsehbildes.

-  Während des Standbildes wird der Ton weiterhin normal wiedergegeben.

6.16 Sleptimer

Durch den Sleptimer können Sie die Abschaltzeit Ihres Gerätes einstellen.

- > Durch mehrmaliges Drücken der Taste Sleep-Timer können Sie den Sleep-Timer einstellen (15 Minuten bis 120 Minuten) oder diesen ausschalten.



6.17 Programmzeitschrift SFI

Ihr Fernsehgerät verfügt über die elektronische Programmzeitschrift SiehFern Info. Dadurch können Sie die Programminformationen einzelner oder mehrerer digitaler Programme auf dem Bildschirm darstellen und sehr schnell einen Überblick über die gerade laufenden Sendungen oder über die Sendungen des Tages bzw. der folgenden Tage verschaffen.

 Beachten Sie hierzu auch die Punkte 7.18 und 10.7 der Bedienungsanleitung.

> Drücken Sie die Taste SFI um die elektronische Programmzeitschrift aufzurufen.

 Es erscheint die elektronische Programmzeitschrift in der nach Punkt 10.7.5 der Bedienungsanleitung eingestellten Startkategorie. In Werkseinstellung ist die Startkategorie Überblick ausgewählt.



1 Anzeigzeit > gibt den Zeitpunkt der darzustellenden Sendungen an.

Zeitleiste > grafische Darstellung der Anzeigzeit durch Fortschrittsbalken.

2 Programmname mit entsprechendem Programmplatz innerhalb der aktiven Favoritenliste.

3 Fortschrittsbalken bzw. Start-/Stopzeit der angezeigten Sendung.

4 Aktuelles Datum und aktuelle Uhrzeit.

5 Zeigt an, dass zu der Sendung weitere Informationen zur Verfügung stehen.

6 Sendungen der dargestellten Programme.

> Zu den verschiedenen SFI-Ansichten und -Funktionen gelangen Sie über die Optionsauswahl sowie über die am unteren Bildrand dargestellte zugeordnete Funktionstaste.

> Mit Hilfe der Pfeiltasten rechts/links, der Pfeiltasten auf/ab sowie der Taste Seite auf/ab können Sie die Anzeigzeit vor-/zurückschalten bzw. die Markierung bewegen.

> Durch Drücken der Taste SFI können Sie die elektronische Programmzeitschrift wieder verlassen.

6.18 Funktionswahl

- > Durch Drücken der Taste Funktionswahl können Sie das Navigationsmenü (NAV-Menü) öffnen, um die gewünschte Funktion auszuwählen.



- i** Beachten Sie hierzu die Punkte 7.19 und 10.8 der Bedienungsanleitung.

6.19 HbbTV

- > Schalten Sie auf ein Programm, welches HbbTV-Daten sendet.
- > Starten Sie die HbbTV-Anwendung durch Drücken der roten Funktionstaste.
- i** Die Darstellung und Bedienung der HbbTV-Anwendung wird durch die empfangenen Daten bestimmt. Im Regelfall erfolgt die grundlegende Bedienung wie im Folgenden beschrieben.
- > Innerhalb der HbbTV-Anwendung können Sie die Markierung mit Hilfe der Pfeiltasten bzw. dort der abgebildeten Tasten bewegen.
- > Mit Hilfe der Taste OK bestätigen Sie den markierten Punkt und rufen diesen auf, sofern für den markierten Punkt weitere Unterpunkte bestehen.
- > Die HbbTV-Anwendung verlassen Sie durch Drücken der Taste Zurück oder wie in der Anwendung selbst angegeben z. B. durch Drücken der abgebildeten Farbtaste.
- i** Bitte beachten Sie zur Bedienung unbedingt auch die Hinweise und Darstellungen auf dem Bildschirm sowie die Punkte 7.13, 10.4.4.10 und 10.4.2 bzw. 10.4.3 der Bedienungsanleitung.

6.20 App-Leiste

- > Durch Drücken der Taste WWW erscheint die App-Leiste mit kleinen grafischen Hilfsprogramme (Tools), in denen Sie z. B. Wettervorhersagen, Informationen über Aktienkurse, Sportnachrichten etc. angezeigt bekommen.
- > Markieren Sie mit den Pfeiltasten das App, dass Sie aufrufen möchten und Drücken Sie OK.
- i** Die weitere Bedienweise hängt von dem jeweiligen App ab. Bitte beachten Sie dazu die Bildschirmeinblendungen.
- > Um zum Normalbetrieb zurückzukehren, betätigen Sie die Taste TV/Radio.
- i** Beachten Sie hierzu auch die Hinweise und Darstellungen auf dem Bildschirm sowie die Punkte 10.4.4.10 und 10.4.2 bzw. 10.4.3 der Bedienungsanleitung.

6.21 Internet

Ihr Gerät bietet Ihnen über einen vorhandenen Breitband-Anschluss den Zugang zum Internet. Dazu muss der Fernseher entweder über LAN oder über WLAN mit dem Heimnetzwerk/DSL-Router verbunden werden.

Durch den Internet-Zugang stehen Ihnen verschiedene Internet-Funktionen wie freies Browsen, die Nutzung interaktiver Dienste, Video on Demand und das neue TechniSat-Serviceportal ISIO Live zur Verfügung.

-  Beachten Sie hierzu auch die Hinweise und Darstellungen auf dem Bildschirm sowie die Punkte 7.25, 10.4.4 und 10.4.2 bzw. 10.4.3 der Bedienungsanleitung.
-  Eine vorprogrammierte Internet-Liste erleichtert das Aufrufen einiger interessanter Internetseiten. Diese Liste kann nach Ihren eigenen Wünschen ergänzt und verändert werden.
-  Um eine störungsfreie Darstellung bei Bewegtbildern zu gewährleisten, muss eine Mindestbandbreite von 3Mbit/s zur Verfügung stehen. Liegt die Bandbreite darunter, kann dies zu Störungen (Ruckler, Standbilder) führen, die nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes zurückzuführen sind.

6.21.1 Aufruf von Internetseiten mit Hilfe der Internetliste

- > Drücken Sie aus dem Normalbetrieb heraus zweimal die Taste WWW bzw. bei einer geöffneten Internetseite einmal die Taste WWW.
-  Es erscheint nun der Internetlisten-Navigator. Der zuletzt aufgerufene Internetlink ist markiert und wird im Hintergrund bereits geladen.



6.21.1.1 Link auswählen

- > Sie können mit den Pfeiltasten auf/ab, den Tasten Seite auf/ab sowie den Zifferntasten den gewünschten Internetlink markieren.
- > Durch Drücken der Taste OK wird der markierte Internetlink geöffnet.
-  Die Dauer, bis die gewählte Seite angezeigt wird, hängt von der gewählten Seite und der Bandbreite Ihres DSL-Anschlusses ab.

6.21.1.2 Liste auswählen

Um das Auffinden von Internetlinks zu erleichtern, verfügt Ihr Gerät über verschiedene Internetlisten. Sie können alle Ihre nach Punkt 13 konfigurierten Favoritenlisten auswählen und anzeigen lassen.

- > Wählen Sie mit Hilfe der Optionsauswahl unter dem Punkt Internetlisten die gewünschte Internetliste aus.



6.21.1.3 Nach Genre filtern

- > Rufen Sie mit Hilfe der Optionsauswahl den Punkt Genrefilter auf und markieren Sie mit den Pfeiltasten auf/ab das Genre nach dem Sie die Liste filtern möchten.



- > Durch Drücken der Taste OK wird die Liste nach dem gewählten Genre gefiltert.



-  Es können gleichzeitig mehrere Genrefilter gesetzt werden. Ein schon gesetzter Filter ist durch ein Häkchen auf der linken Seite markiert.
-  Um einen bereits aktiven Genrefilter zu löschen, gehen Sie wie bei der Aktivierung des Filters vor und markieren den zu entfernenden Filter.

6.21.2 Aufruf von Internetseiten durch URL-Eingabe

Zusätzlich zur Möglichkeit der Auswahl von Internetlinks, können Sie die gewünschten Internetseiten auch durch die manuelle Eingabe der URL (Uniform Resource Locator) mit Hilfe der virtuellen Tastatur aufrufen.

- > Drücken Sie aus dem Normalbetrieb heraus dreimal die Taste WWW bei einer geöffneten Internetseite zweimal die Taste WWW.

oder

- > Wählen Sie in der Optionsauswahl unter der Option Navigation den Punkt URL eingeben.

6.21.3 Navigieren in der geöffneten Internetseite

- > Nachdem die gewünschte Internetseite geladen wurde und dargestellt wird, erscheint entweder ein farblich hervorgehobener Rahmen/Begriff/Text oder ein sogenannter Mauszeiger an einer Position des Bildschirms.
 - > Mit den Pfeiltasten können Sie die Markierung/den Rahmen/den Mauszeiger zu den dafür vorgesehenen Flächen (z. B. einem weiterführenden Link, einer Schaltfläche, Drop-Down-Liste usw.) bewegen.
 - > Durch Drücken der Taste OK, wird die zugehörige Aktion ausgeführt.
 - > Durch Drücken der Taste Zurück können Sie zur vorherigen Seite zurückblättern und durch Drücken der Taste Info (vor) zur nachfolgenden Seite, welche bereits vor dem Zurückblättern aufgerufen war, vorblättern.
-  Wenn Sie z. B. das TechniSat ISIOControl Keyboard (Artnr. 0001/3850) nutzen und unter Punkt 10.4.4.8 der Bedienungsanleitung die Mausnavigation aktiviert ist, können Sie auch über den sogenannten Trackball der Tastatur den Mauszeiger auf dem Bildschirm steuern, wodurch sich die Internetnutzung wesentlich komfortabler gestaltet.

6.21.4 Verwendung von Tabs

Um das Wechseln zwischen besuchten Internetseiten während einer Internetsitzung zu erleichtern und zu beschleunigen, können Sie bis zu drei verschiedene Tabs setzen.

-  Die Tabs werden beim Beenden der jeweiligen Internetsitzung geschlossen.
- > Öffnen Sie einen neuen Tab, indem Sie in der Optionsauswahl unter der Option Tabs den Punkt [neuer Tab] auswählen.
 - > Um zu einem bereits vorhandenen Tab zu springen, markieren Sie diesen in der Optionsauswahl unter der Option Tabs und bestätigen Sie mit OK.

6.21.5 Seiteninhalt aktualisieren

- > Wählen Sie dazu in der Optionsauswahl den Punkt Aktualisieren, um die aktuell angezeigte Internetseite neu zu laden.

6.21.6 Ladevorgang abbrechen

- > Um das Laden einer Internetseite abzubrechen bzw. zu unterbrechen, wählen Sie mit der Optionsauswahl den Punkt Abbrechen.

6.21.7 Favorit zur Internetliste hinzufügen

Häufig genutzte Internetseiten können Sie zur Internetliste hinzufügen, um den späteren Aufruf zu erleichtern.

- > Rufen Sie zunächst über die URL-Eingabe die Internetseite auf, die Sie als Favorit zur Internetliste hinzufügen möchten.
- > Wählen Sie anschließend in der Optionsauswahl den Punkt Favorit hinzufügen.

-  Der Link der aufgerufenen Internetseite wird an das Ende der Internetliste angefügt und kann wie in Punkt 13 der Bedienungsanleitung beschrieben, an eine beliebige Stelle der Internetliste sortiert, in andere Favoritenlisten aufgenommen sowie umbenannt werden.

6.21.8 Suchmaschine

- > Indem Sie über die Optionsauswahl den Punkt Suchen aufrufen, wird automatisch die Internetseite der in Punkt 10.4.4.9 der Bedienungsanleitung ausgewählten Suchmaschine aufgerufen.

6.21.9 Status

- > Wählen Sie in der Optionsauswahl unter der Option Status den Punkt allgemeiner Status bzw. Sicherheitsstatus, um sich einige technische Details der aktiven Internetseite anzeigen zu lassen.

6.21.10 Internetnutzung beenden

- > Um von einer aufgerufenen Internetseite aus in den Normalbetrieb zu wechseln, drücken Sie die Taste TV/Radio oder dreimal die Taste WWW.

7 DVR-Betrieb

Aufgrund der DVR-Funktion (DVR=Digital Video Recorder) benötigen Sie zur Aufzeichnung einer Sendung kein externes Aufzeichnungsgerät (z. B. Video- oder DVD-Rekorder) mehr, da sie durch diese Funktion auf einen USB-Speicher aufzeichnen können.

-  Es können DVR-Aufnahmen von Programmen der Quellen DVB-S, DVB-C und DVB-T durchgeführt werden.
-  Beachten Sie hierzu unbedingt die Hinweise und Einstellungen unter den Punkten 8 und 9 der Bedienungsanleitung.

7.1 DVR-Aufnahme

Zur DVR-Aufzeichnung stehen Ihnen folgende Aufnahmemodi zur Verfügung:

1. Sofort-Aufnahme

Wählen Sie diesen Aufnahme-Typ, um die gerade laufende Sendung mit einem Tastendruck sofort aufzunehmen.

2. Timergesteuerte Aufnahme

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe des SFI programmieren.

3. Timeshift-Aufnahme

Mit der Timeshift-Aufnahme ist zeitversetztes Fernsehen möglich. So können Sie, während die Aufnahme noch läuft, diese bereits zeitversetzt wiedergeben.

7.1.1 Sofort-Aufnahme

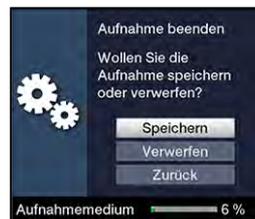
- > Schalten Sie das Programm/die Quelle ein, auf dem/der Sie eine Aufzeichnung durchführen möchten.
- > Drücken Sie die Taste Aufnahme um die laufende Sendung aufzuzeichnen.
- > Um die Wiedergabe der laufenden Sendung an einer bestimmten Stelle anzuhalten, drücken Sie die Taste Pause / Wiedergabe.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste Pause / Wiedergabe erneut.

7.1.2 TimeShift-Aufnahme

- > Müssen Sie das Betrachten einer Sendung z. B. wegen eines Telefongesprächs o. ä. unterbrechen, dann können Sie durch Drücken der Taste Pause / Wiedergabe die Wiedergabe dieser Sendung anhalten und gleichzeitig die Aufnahme der laufenden Sendung starten.
- > Um mit der Wiedergabe der Sendung von dieser Stelle an fortzufahren, drücken Sie die Taste Pause / Wiedergabe erneut. Sie sehen die Sendung nun mit einem zeitlichen Versatz zur Liveausstrahlung (Timeshift), während die laufende Sendung im Hintergrund weiterhin aufgezeichnet wird.

7.1.3 Aufnahme manuell beenden

- > Wählen Sie ggf. zunächst die zu beendende Aufnahme aus, indem Sie, wie unter Punkt 6.2 der Kurzanleitung, beschrieben das Programm auswählen, auf dem die Aufnahme läuft.
- > Durch Drücken der Taste Stop erscheint eine Abfrage ob die Aufnahme gespeichert oder verworfen werden soll.



- > Wählen Sie Speichern, um die Aufnahme zu speichern, Verwerfen, um die Aufnahme nicht zu speichern oder Zurück, um die Aufnahme weiterhin fortzusetzen.

7.1.4 Aufnahme automatisch beenden

- > Durch Drücken der Taste Aufnahme erscheint ein Fenster mit den zur Verfügung stehenden Funktionen.



- > Wählen Sie z. B. +1 Stunde aus, dass der Fernseher für diesen Zeitraum das Programm weiter aufnimmt und anschließend die Aufnahme automatisch stoppt.

7.1.5 Timer-Aufnahmen

Durch diese Funktion wird Ihr Fernseher für die ausgewählte Sendung ein- und ausgeschaltet, um diese, z. B. in Ihrer Abwesenheit, aufzuzeichnen. Dazu können Sie den Timer entweder manuell oder automatisch mit Hilfe der SFI-Funktion programmieren (siehe Punkte 7.18.6 und 7.19 der Bedienungsanleitung).

7.2 DVR-Wiedergabe

Zugang zu Ihren DVR-Aufnahmen erhalten Sie durch den DVR-Navigator.

7.2.1 DVR-Navigator aufrufen

Der DVR-Navigator lässt sich auf die folgenden Arten aufrufen. Je nachdem ob Sie sich im TV- oder Radio-Betrieb befinden, erscheint dabei eine Liste mit den auf dem angeschlossenen Speichermedium vorhandenen TV- oder Radioaufnahmen.



-  Beachten Sie hierzu unbedingt auch den Punkt 10.8 der Bedienungsanleitung.
-  Mit Hilfe der Taste Info können die Sendungsinformationen ein- und durch erneutes Drücken wieder ausgeblendet werden.

7.2.1.1 Aus dem TV-Betrieb

- > Drücken Sie im TV-Betrieb die Taste Stop / DVR um direkt in den DVR-Navigator zu wechseln.
- oder
- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste OK den Programmlisten-Navigator und wechseln Sie mit der Taste Stop / DVR in den DVR-Navigator.
- oder
- > Wählen Sie in der Funktionswahl den Punkt Filme / DVR.
- > Rufen Sie nun den Ordner Eigene Aufnahmen auf.

7.2.1.2 Aus der Wiedergabe einer laufenden / vorhandenen DVR-Aufnahme

- > Öffnen Sie durch Drücken der Taste OK den DVR-Navigator.
- oder
- > Wählen Sie in der Funktionswahl den Punkt Filme / DVR.
- > Rufen Sie nun den Ordner Eigene Aufnahmen auf.

7.2.2 Pause / Standbild

- > Um die Wiedergabe einer Aufnahme anzuhalten (Standbild), drücken Sie während der Wiedergabe die Taste Pause / Wiedergabe.
- > Drücken Sie die Taste Pause / Wiedergabe erneut um die Wiedergabe von der gleichen Stelle an fortzusetzen.

7.2.3 Schnelles Vor- und Zurückspulen

Um zu einer bestimmten Stelle einer Aufnahme zu gelangen, verfügt Ihr DVR über die Funktionen schnelles Spulen vor und zurück.

- > Betätigen Sie während der Wiedergabe die Taste Vorspulen bzw. Rückspulen. Es erscheint die Einblendung ►► bzw. ◀◀ in der zuvor erwähnten kleinen Infobox. Der Film wird nun mit 4-facher Geschwindigkeit in die gewählten Richtung wiedergegeben.
- > Drücken Sie die Taste Vorspulen bzw. Rückspulen erneut, steigert sich die Geschwindigkeit auf 16-fach und die Einblendung wechselt zu ►►► bzw. ◀◀◀.
- > Drücken Sie die Taste Vorspulen bzw. Rückspulen noch einmal, steigert sich die Suchlaufgeschwindigkeit auf 64-fach (Einblendung ►►►► bzw. ◀◀◀◀).
- > Durch erneutes Drücken der Taste Vorspulen bzw. Rückspulen können Sie in 10 Minuten-Schritten vor- bzw. zurückspringen.
- > Ist die gesuchte Stelle des Films erreicht, gelangen Sie durch Drücken der Taste Pause / Wiedergabe in den normalen Wiedergabebetrieb.

7.2.4 Jogshuttle-Funktion

- > Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste Jogshuttle (Standbild), um in den Jogshuttle-Modus zu gelangen. Die Wiedergabe der Aufnahme wird angehalten (Standbild) und es erscheint in der Infobox die Einblendung “►II”.
- > Durch evtl. mehrmaliges Drücken der Pfeiltasten rechts/links wechseln Sie die Geschwindigkeit und Richtung der Wiedergabe entsprechend der zuvor dargestellten Anzeigen und Geschwindigkeiten.
- > Durch Drücken der Pfeiltaste auf bzw. der Pfeiltaste ab wird das jeweils nächste Einzelbild in Vorwärtsrichtung bzw. Rückwärtsrichtung wiedergegeben.

7.2.5 Zu Marken springen

Sie haben die Möglichkeit während der Wiedergabe die Stellen der Aufnahme, an die Sie nach den Punkten 8.1.4, 8.2.5, 9.1.3.5 oder 9.5.3 der Bedienungsanleitung Marken gesetzt haben, direkt anzusteuern.

- > Wählen Sie mit Hilfe der Optionsauswahl unter dem Punkt Marke die Marke aus, um an die gewünschte Stelle der Aufnahme zu springen.

7.2.6 Wiedergabe beenden

- > Drücken Sie die Taste Stop, um die Wiedergabe zu beenden. Die Wiedergabe wird beendet und Ihr Fernseher gelangt in den TV-Betrieb. Dabei “merkt” sich der Fernseher die Stelle der Aufnahme an der Sie die Wiedergabe beendet haben. Wenn Sie die Wiedergabe dieser Aufnahme erneut starten, wird diese automatisch an der Stelle fortgesetzt, an der Sie diese zuvor beendet haben.

TechniSat Garantie

3
Jahre



So sichern Sie sich 3 Jahre Garantie

Schritt für Schritt



1. Registrieren Sie Ihr Produkt bis 4 Wochen nach Kauf online unter www.technisat.de/garantie



2. Sollte es an Ihrem Gerät wider Erwarten zu einem Schaden kommen, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter +49(0)3925 9220 1800.



3. Wenn der Schaden mit Anruf der technischen Hotline nicht behoben werden konnte, füllen Sie bitte den Servicebericht (siehe Rückseite) vollständig aus und erläutern Sie kurz den Defekt an Ihrem Gerät.



4. Übergeben Sie das defekte Gerät, inklusive allen Zubehörs in der Originalverpackung zusammen mit einem Kaufbeleg (Kopie der Rechnung oder des Kassensbons) Ihrem Händler.



Nach Behebung des Defektes erhalten Sie den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Servicewerkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.

Spezieller Hinweis für TV-Kunden:

5
Jahre
Garantie

5 Jahre Garantie bei Produktregistrierung auf ausgewählte TechniSat Digitalfernseher und ISIO-NetSeher (3 Jahre Garantie + 2 Jahre Teilegarantie - ausgenommen Panel, Fernbedienung und Gehäuseteile)

TechniSat

Garantieurkunde



Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein hochwertiges TechniSat Produkt gekauft, welches auf jeder Produktionsstufe mehreren Qualitätstests und einer strengen Warenausgangskontrolle unterzogen wurde. Sollte es wider Erwarten dennoch zu einer Störung an Ihrem Gerät kommen, verfügen Sie in jedem Fall über einen 2-jährigen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch. Dieser Gewährleistungsanspruch kann selbstverständlich jederzeit und ohne Produktregistrierung geltend gemacht werden. Allerdings liegt die Verpflichtung zum Nachweis, dass der Fehler des Geräts bereits zum Zeitpunkt des Kaufs vorlag, laut gesetzlicher Regelung ab dem 7. Monat nach Kauf bei Ihnen. Hier bietet TechniSat Ihnen eine andere Lösung. Bei Registrierung wird Ihr 2-jähriger gesetzlicher Gewährleistungsanspruch in eine 3-jährige Garantie umgewandelt. Sie werden somit für die Dauer von drei Jahren ab dem Kauf des Geräts (maßgeblich ist das Rechnungsdatum) von Ihrer gesetzlichen Nachweispflicht eines Sachmangels befreit und erhalten im Garantiefall - nach Wahl TechniSats - eine kostenlose Reparatur Ihres Gerätes bzw. ein neuwertiges und baugleiches Ersatzgerät. Damit Sie in den Genuss der vollen Garantie kommen, sollten Sie bei der Installation unbedingt darauf achten, dass nur Original-TechniSat-Zubehör (wie z. B. Kabel, Stecker, usw) verwendet wird.

Erlöschen des Garantieanspruchs

Bei nicht durch TechniSat vorgenommenen Eingriffen in das Gerät, oder bei Veränderungen am Gerät (z. B. durch Hard- oder Softwaremodifikationen) erlöschen jegliche Garantieansprüche. Leistung aus Garantie erfolgt zudem nicht bei Schäden, welche durch unsachgemäße Installation oder fehlerhafte Bedienung entstanden sind sowie bei geänderten oder unkenntlich gemachten Fabrikationsnummern oder mechanischer Beschädigung durch Unfall oder Stoß. Die Garantie umfasst weder Schadenersatz noch Aufwendungen, insbesondere nicht für Datenverluste, z. B. von angelegten Senderlisten oder Aufnahmen auf Festplatten,

Verhalten im Schadensfall

Sollte es an Ihrem TechniSat Gerät trotz hochmoderner Produktion und ständigen Qualitätskontrollen zu einer Störung kommen, bitten wir Sie, sich zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter +49(0)3925 9220 1800 zu wenden. Sollten wir das Problem auf diesem Wege nicht lösen können, möchten wir Sie bitten, sich an Ihren Fachhändler bzw. Ihre Bezugsquelle zu wenden.

Registrieren Sie Ihr Produkt jetzt unter www.technisat.de/garantie und sichern Sie sich 3 Jahre Garantie.

Bei ausgewählten TechniSat Digitalfernsehern und ISIO-NetSehern bis zu 5 Jahre* Garantie

(3 Jahre Garantie + 2 Jahre Teilgarantie - ausgenommen Panel, Fernbedienung und Gehäuseteile)

Hinweis zur

Garantieverbringung

Die Garantie kann nur erbracht werden, wenn

1. Sie Ihr Gerät spätestens 4 Wochen nach Kauf bei uns online registriert haben.
2. Sie sich zur Schadensbehebung zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter +49(0)3925 9220 1800 gewendet haben.
3. Sie den Service-Bericht vollständig ausgefüllt haben, inklusive der genauen Fehlerbeschreibung.
4. das defekte Gerät inklusive allen Zubehörs (z. B. Netzkabel, Fernbedienung usw.), jedoch ohne Smartcards und CI-Module (die nicht zum Lieferumfang gehören), in der Originalverpackung zusammen mit einem Kaufbeleg (Kopie der Rechnung oder des Kassenbons) und dem ausgefüllten Service-Bericht dem Verkäufer übergeben wird. Sie erhalten den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Servicewerkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.

So registrieren Sie Ihr Produkt

Möglichkeit 1)

Registrierung im Internet:

Füllen Sie einfach das vorgegebene Garantiefeld online auf der TechniSat Webseite (www.technisat.de/garantie) aus und schon ist Ihr Produkt bei TechniSat registriert.

Möglichkeit 2)

Registrierung direkt über ISIOLive!:

Alle ISIO Produkte können über das TechniSat ISIOLive! Portal ganz einfach direkt am Gerät registriert werden.

Service-Bericht für den Garantiefall

Sollte es an Ihrem Gerät trotz hochmoderner Produktion und ständigen Qualitätskontrollen wider Erwarten zu einer Störung kommen, bitten wir Sie, sich zunächst an unsere technische Hotline unter +49(0)3925 9220 1800 zu wenden. Sollten wir das Problem auf diesem Weg nicht lösen können, möchten wir Sie bitten, sich an Ihren Fachhändler bzw. Ihre Bezugsquelle zu wenden. Bitte füllen Sie hierzu vorab folgenden Service-Bericht aus.

(bitte hier abtrennen)

Service-Bericht

Serien-Nr.:

Hinweis

Die Serien- und Artikelnummer befinden sich auf der Kartonrückseite oder direkt auf dem Gerät.

Artikel-Nr.:

Fehlerbeschreibung

Bitte erläutern Sie kurz den Defekt an Ihrem Gerät

Nachname:

Vorname:

Straße:

PLZ: Ort:

Telefon:
optional

Bitte beachten Sie, dass eine Reparatur im Rahmen der Garantie nur zügig und reibungslos erfolgen kann, wenn dieser Service-Bericht vollständig ausgefüllt mit dem Kaufbeleg (Lieferschein, Rechnung, Kassenbono o. ä.) und dem defekten Gerät in der Originalverpackung inklusive allen Zubehörs (z. B. Netzkabel, Fernbedienung) und mit genauer Fehlerbeschreibung eingeschickt wird. Sie erhalten den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Servicewerkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.